



DEUTSCHER EISHOCKEY-BUND e.V. · Betzenweg 34 · D-81247 München

Tel: +49 (0) 89. 81 82 0
Fax: +49 (0) 89. 81 82 36
Mail: info@deb-online.de
Web: www.deb-online.de

An
die Teilnehmer der
Oberliga Nord
Oberliga Süd

Raiffeisenbank München-Süd eG
IBAN: DE15 7016 9466 0000 9176 80
BIC: GENODEF1M03

Postbank München
IBAN DE85700100800056415802
BIC PBNKDEFF

nachrichtlich
DEB-Präsidium
DEB-Leiter Schiedsrichterwesen, DEB-Schiedsrichter und DEB-Schiedsrichter-Coaches
DEB-Gerichtsbarkeit
DEL2-Geschäftsstelle

26.02.2023

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN SENIOREN

für den Spielbetrieb der
Playoffs zur Ermittlung des Deutschen Oberligameisters und Aufsteigers zur DEL2
Playdowns zur Ermittlung der Absteiger in die Landesverbände

in der

WETTKAMPF-SAISON 2022/2023

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:

- 1.1 Durchführung: Deutscher Eishockey Bund e.V.
Betzenweg 34, 81247 München
Tel.: 089/8182-0
Fax: 089/8182-36
- 1.1.1 Ligenleitung: Markus Schubert
Leiter DEB-Spielbetrieb
Betzenweg 34, 81247 München
- 1.1.2 Schiedsrichterwesen: Manuela Gröger Schneider
Leiterin Schiedsrichterwesen
Betzenweg 34, 81247 München

Es gelten die internationalen Spielregeln, Statuten und Zusatzbestimmungen der IIHF sowie die Bestimmungen der DEB-Spielordnung, die Durchführungsbestimmungen Oberliga Nord und Süd 2022/2023 sowie diese Durchführungsbestimmungen.

1.2 Die Ziffer 1.20 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga Nord – und Süd Saison 2022/2023 (Verlängerung) erfährt die folgende Änderung:

Enden Spiele nach der regulären Spielzeit von 3 x 20 Min. unentschieden, erfolgt eine Verlängerung von 20 Minuten mit fünf gegen fünf Feldspielern, jedoch nur solange, bis ein Tor erzielt wird (Sudden-Victory). Die das Tor erzielende Mannschaft ist mit dem entsprechenden Ergebnis Sieger.

Vor der Verlängerung wird das Eis aufbereitet und die Seiten werden nicht gewechselt. Wird in der Verlängerung kein Tor erzielt, erfolgt erneut eine Verlängerung von 20 Minuten sowie eine Eisaufbereitung und die Seiten werden gewechselt (Endless-Overtime).

1.3 Die Ziffer 8.14 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga Nord – und Süd Saison 2022/2023 (Pressekonferenz) erfährt die folgende Änderung:

Generell ist nach jedem Playoff/Playdown-Spiel eine Pressekonferenz durchzuführen.

1.4 Die Regelung unter Ziffer 1.13 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord und –Süd Saison 2022/2023 (Training für Gastmannschaften) erfährt die folgende Änderung:

Gastmannschaften ist auf deren Wunsch gegen Bezahlung am Spieltag, am Tag vor dem Spiel und am Tag nach dem Spiel jeweils 1 Stunde Eis für ein Training zur Verfügung zu stellen.

1.5 Die Regelung unter Ziffer 8 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord und –Süd Saison 2022/2023 (Sonderregelungen für den Spielbetrieb im Rahmen der COVID-19 Pandemie) erfährt die folgende Änderung:

Die Sonderregelungen werden ab dem 06.03.2023 für ungültig erklärt.

1.6 Die Regelung unter Ziffer 1.17 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord und –Süd Saison 2022/2023 (Ärztlicher Dienst) erfährt die folgende Ergänzung:

Der Veranstalter ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass bei Veranstaltungen ärztliche bzw. entsprechende Unfallhilfe bereitsteht.

Er hat den Transport von verletzten Spielern, Offiziellen oder Zuschauern zum Arzt bzw. Krankenhaus zu gewährleisten.

Der Veranstalter hat für ausreichendes Ordnungspersonal sowie einen reibungslosen Zu- und Abgang der Mannschaften, Schiedsrichter und Offiziellen (von und zu den Kabinen und den Transportmitteln) zu sorgen.

1.7 Die Regelung unter Ziffer 1.6.2 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord und –Süd Saison 2022/2023 (Nachrückerregelungen) erfährt die folgende Ergänzung:

Erklärt ein (1) Club im Vorfeld schriftlich, an den weiterführenden Runden (Playoffs/Playdowns) nicht teilnehmen zu wollen, so wird dieser an den letzten Tabellenplatz der jeweiligen Liga gesetzt und die jeweiligen Mannschaften rücken vor, um die entstandene Lücke zu schließen.

Erklären zwei (2) oder mehrere Clubs im Vorfeld schriftlich, an den weiterführenden Runden (Playoffs/Playdowns) nicht teilnehmen zu wollen, so wird lediglich der in der Tabelle am schlechtesten platzierte Club der Hauptrunde an den letzten Tabellenplatz der jeweiligen Liga gesetzt und die jeweiligen Mannschaften rücken vor, um die entstandene Lücke zu schließen. Für den Fall, dass die Durchführungsbestimmungen der jeweiligen Staffel zwei sportliche Absteiger vorsehen, so werden beide Clubs gemäß der Reihenfolge der in der Hauptrunde erzielten Platzierung auf den vorletzten sowie letzten Tabellenplatz gesetzt.

Die Clubs sind automatisch sportliche Absteiger in den jeweiligen LEV/EHV-Bereich. Die Frist für einen frühzeitigen Verzicht ist der 06.03.2023 12:00 Uhr, eingehend bei der Ligenleitung.

Fallbeschreibung:

Für den Fall, dass ein (1) Club der Oberliga Nord seinen Rückzug vor den weiterführenden Runden erklärt und ein Verein aus den Landesverbänden sich für die Relegationsspiele zur Oberliga Nord fristgerecht bewirbt:

-> Playdown-Serie lediglich zwischen Platz 13 und Platz 14

Für den Fall, dass ein (1) Club der Oberliga Süd seinen Rückzug vor den weiterführenden Runden erklärt:

-> Playdown-Serie entfällt

Für den Fall, dass zwei (2) Clubs der Oberliga Nord ihren Rückzug vor den weiterführenden Runden erklären:

-> Playdown-Serien entfallen. Die beiden Clubs sind sportliche Absteiger.

Für den Fall, dass zwei (2) Clubs der Oberliga Süd ihren Rückzug vor den weiterführenden Runden erklären:

-> Der in der Hauptrunde schlechter platzierte Club ist sportlicher Absteiger, der besser platzierte Club ist wirtschaftliche Absteiger.

Falls ein Rückzug in den laufenden Runden der Playoffs/Playdowns erfolgt, so wird die zum Zeitpunkt des Ausscheidens laufende Runde für den ausscheidenden Club als verloren gewertet.

2. Playoffs:

Nach Abschluss der Oberliga-Nord und der Oberliga-Süd Hauptrunde 2022/2023 werden die Oberliga Meisterschafts-Playoffs durchgeführt, um den Oberligameister 2023 sowie den sportlich qualifizierten Aufsteiger zur DEL2 zur Saison 2023/2024 zu ermitteln. Die Teilnehmer der Playoffs ergeben sich aus Ziffer 2.1.

Die Mannschaften der Oberliga-Nord sowie Oberliga-Süd, die gemäß Abschlusstabelle die Platzierungen 7 bis 10 erreicht haben, spielen jeweils in ihrer Staffel zunächst Pre-Playoffs im Modus "best-of-3".

Die jeweilige Mannschaft einer Paarung, die von maximal drei Spielen zwei gewinnt, qualifiziert sich für das Playoff-Achtelfinale.

Playoff-Achtelfinale, -Viertelfinale, -Halbfinale und -Finale werden im Modus „best-of-5“ ausgetragen. Die jeweilige Mannschaft einer Paarung, die von maximal fünf Spielen drei gewinnt, qualifiziert sich für die jeweils nächste Playoff-Runde. Der Sieger der Paarung „Finale“ ist Oberligameister 2023.

2.1 Teilnehmer:

- 10 Mannschaften der Oberliga-Nord Hauptrunde (gem. Abschlusstabelle der Oberliga-Nord Hauptrunde: Bestplatzierte Mannschaft = N1, zweitplatzierte Mannschaft = N2, drittplatzierte Mannschaft = N3, viertplatzierte Mannschaft = N4, fünftplatzierte Mannschaft = N5, sechstplatzierte Mannschaft = N6, siebtplatzierte Mannschaft = N7, achtplatzierte Mannschaft = N8, neuntplatzierte Mannschaft = N9, zehntplatzierte Mannschaft = N10)
- 10 Mannschaften der Oberliga-Süd Hauptrunde (gem. Abschlusstabelle der Oberliga-Süd Hauptrunde: Bestplatzierte Mannschaft = S1, zweitplatzierte Mannschaft = S2, drittplatzierte Mannschaft = S3, viertplatzierte Mannschaft = S4, fünftplatzierte Mannschaft = S5, sechstplatzierte Mannschaft = S6, siebtplatzierte Mannschaft = S7, achtplatzierte Mannschaft = S8, neuntplatzierte Mannschaft = S9, zehntplatzierte Mannschaft = S10)

2.2 Pre-Playoffs der Oberliga Nord: Serie best-of-3:

Paarung 1: N7 : N10

Paarung 2: N8 : N9

Spieltage: 08.03, 10.03., 12.03.2023 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 2 Siege erzielen, entfällt der dritte Termin)

Das jeweils erste Heimspiel findet beim erst genannten Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der beiden Paarungen haben sich für das Achtelfinale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

Pre-Playoffs der Oberliga Süd: Serie best-of-3:

Paarung 3: S7 : S10

Paarung 4: S8 : S9

Spieltage: 07.03/08.03, 10.03., 12.03.2023 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 2 Siege erzielen, entfällt der dritte Termin)

Das jeweils erste Heimspiel findet beim erst genannten Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der beiden Paarungen haben sich für das Achtelfinale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

2.3 Achtelfinale – Serie best-of-5:

Paarung 5: N1 : schlechter platzierter Sieger aus Pre-Playoffs Süd

Paarung 6: N2 : besser platzierter Sieger aus Pre-Playoffs Süd

Paarung 7: N3 : S6

Paarung 8: N4 : S5

Paarung 9: S1 : schlechter platzierter Sieger aus Pre-Playoffs Nord

Paarung 10: S2 : besser platzierter Sieger aus Pre-Playoffs Nord

Paarung 11: S3 : N6

Paarung 12: S4 : N5

Spieltage: 17.03., 19.03., 21.03., 24.03., 26.03.2023 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 3 Siege erzielen, entfallen die restlichen Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 2.3 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der acht Paarungen haben sich für das Viertelfinale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

2.4 Viertelfinale – Serie best-of-5:

Paarung 13: verbleibender Bestplatzierter : verbleibender Achtbestplatzierter

Paarung 14: verbleibender Zweitbestplatzierter : verbleibender Siebtbestplatzierter

Paarung 15: verbleibender Drittplatzierter : verbleibender Sechstbestplatzierter

Paarung 16: verbleibender Viertbestplatzierter : verbleibender Fünftbestplatzierter

Erreichen gleichplatzierte Clubs (z.B. S1 und N1) das Viertelfinale, so gilt in der Saison 2022/2023 der Club der Oberliga Nord als „besser platziert“.

Spieltage: 28.03., 31.03., 02.04., 04.04., 06.04.2023 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 3 Siege erzielen, entfallen die restlichen Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 2.4 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der vier Paarungen haben sich für das Halbfinale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

2.5 Halbfinale – Serie best-of-5:

Paarung 17: verbleibender Bestplatzierter : verbleibender Viertbestplatzierter

Paarung 18: verbleibender Zweitbestplatzierter : verbleibender Drittbestplatzierter

Erreichen gleichplatzierte Clubs (z.B. S1 und N1) das Halbfinale, so gilt in der Saison



2022/2023 der Club der Oberliga Nord als „besser platziert“.

Spieltage: 08.04., 10.04., 12.04., 14.04., 16.04.2023 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 3 Siege erzielen, entfallen die restlichen Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 2.5 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der zwei Paarungen haben sich für das Finale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

2.6 Finale – Serie best-of-5:

Paarung 19: verbleibender bester Club : verbleibender zweitbestener Club

Erreichen gleichplatzierte Clubs (z.B. S1 und N1) das Finale, so gilt in der Saison 2022/2023 der Club der Oberliga Nord als „besser platziert“.

Spieltage: 21.04., 23.04., 25.04., 28.04., 30.04.2023 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 3 Siege erzielen, entfallen die restlichen Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 2.6 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Der Sieger der Paarung ist Oberligameister 2023. Der nach Abschluss der Playoffs bestplatzierte deutsche Club ist sportlich qualifiziert für den Aufstieg in die DEL2 zur Saison 2023/2024.

3. Playdowns:

Nach Abschluss der Oberliga-Nord und der Oberliga-Süd Hauptrunde 2022/2023 werden ebenso die Playdowns durchgeführt, um die jeweiligen sportlichen Absteiger in die Landesverbände zu ermitteln.

Alle Playdown-Runden werden im Modus „best-of-7“ ausgetragen. Die jeweilige Mannschaft einer Paarung, die von maximal sieben Spielen vier gewinnt, ist der jeweilige Gewinner der Paarung. Es wird darauf hingewiesen, dass nach Absprache der beiden beteiligten Mannschaften der Spielmodus sowie die Spieltermine abgeändert werden können, sofern der DEB zustimmt.

3.1 Playdowns der Oberliga Nord

Aufgrund des frühzeitigen Verzichts der EG Diez Limburg an den weiterführenden Runden wird gemäß Ziffer 1.7 lediglich eine Playdown-Serie zwischen den Plätzen 13 und 14 angesetzt.

Diese entfällt ebenso, sofern keine Bewerbungen von Vereinen aus dem LEV/EHV-Bereich für die Teilnahme an den Relegationsspielen zur Oberliga Nord bei der DEB-Ligenleitung eingegangen sind. Die Meldefrist hierzu endete am Donnerstag, 23.02.2023.

Die Mannschaften der Oberliga-Nord, die gemäß Abschlusstabelle die Platzierungen 13 bis 14 erreicht haben, spielen eine Playdown-Serie im Modus "best-of-7".

Paarung 1: S13 : S14

Spieltage: 10.03, 12.03., 17.03., 19.03, 24.03, 26.03., 28.03.2023 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 4 Siege erzielen, entfallen die restlichen Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet beim erst genannten Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Der Sieger ist für die Oberliga Nord Saison 2023/2024 qualifiziert. Der Verlierer der Begegnung steht als sportlicher Absteiger in den Landesverband fest.

3.2 Playdowns der Oberliga Süd

Die Mannschaften der Oberliga-Süd, die gemäß Abschlusstabelle die Platzierungen 12 bis 13 erreicht haben, spielen eine Playdown-Serie im Modus "best-of-7".

Paarung 2: S12 : S13

Spieltage: 10.03, 12.03., 17.03., 19.03, 24.03, 26.03., 28.03.2023 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 4 Siege erzielen, entfallen die restlichen Termine)



Das jeweils erste Heimspiel findet beim erst genannten Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Der Sieger ist für die Oberliga Süd Saison 2023/2024 qualifiziert. Der Verlierer der Begegnung steht als sportlicher Absteiger in den Landesverband fest.

4. **Most valuable Player (MVP):**

Am Ende der Playoff-Finalserie wird der Most valuable Player (MVP) geehrt. Die Abstimmung erfolgt innerhalb eines neutralen Expertengremiums.

5. **Schiedsrichtergebühren Playoffs/Playdowns:**

Playoffs/Playdowns-Tarif 4-Mann System:
analog Hauptrundentarif

6. **Videoüberprüfung:**

Für Playoff sowie Playdown-Serien kann auf Antrag beider Vereine eine Videoüberprüfung angeordnet werden, sofern die Ligenleitung zustimmt.

6.1: Torsituationen, die mittels Video überprüft werden können

Die folgenden Situationen sind Gegenstand einer Videoüberprüfung:

(I) Der Puck überquerte die Torlinie.

6.1.1: Vorgang bei Überprüfung von Torsituationen (vgl. IIHF Regelbuch 37.2):

Torsituationen werden nur nach Aufforderung der On-Ice-Officials überprüft.

Es wird hiermit explizit klargestellt, dass keine Torhüterbehinderungen, hohe Stöcke, „Kicking Actions“ etc., die im Anschluss zu einem Tor geführt haben, überprüft werden. Es kann nur überprüft werden, ob der Puck die Torlinie eindeutig überquert hat.

Sehen die On-Ice-Officials die Videoüberprüfung als notwendig an, so wird in der darauffolgenden Unterbrechung dies durch die Hauptschiedsrichter angezeigt und die Spielfortführung wird dementsprechend verzögert.

Die beiden Hauptschiedsrichter begeben sich zur Zeitnahme und sprechen entweder via Intercom-Verbindung mit einem Video-Judge oder prüfen die entsprechende Szene selbst. Wenn die Überprüfung ergibt, dass das Tor nicht anerkannt werden sollte, gibt der Schiedsrichter den Grund für das aberkannte Tor bekannt (Puck überquerte nicht nachweislich die Torlinie).

Fällt die erste Spielunterbrechung nach einem vermeintlichen Tor mit dem Ende eines Drittels zusammen, weisen die Offiziellen auf dem Eis beide Teams an, auf ihren jeweiligen Spielerbänken zu bleiben, bis die Videoüberprüfung der Szene abgeschlossen ist.

Ergibt die Überprüfung, dass das Tor gezählt werden sollte, wird die Uhr (einschließlich der Strafzeiten, falls es solche gibt) auf den Zeitpunkt des Tores zurückgestellt. Ergibt die Überprüfung, dass kein Tor erzielt wurde, wird keine Anpassung der Zeiten vorgenommen.

Bei jeder Spielunterbrechung kann nur ein Tor anerkannt werden. Wenn ein vermeintliches Tor der Mannschaft A erzielt wurde und anschließend als Tor bestätigt wird, wird ein Tor, das von der Mannschaft B in der Zeit zwischen dem vermeintlichen Tor der Mannschaft A und der Spielunterbrechung (Tor der Mannschaft B) erzielt wurde, nicht anerkannt.

Wenn das scheinbare Tor von Team A als unrechtmäßig ins Tor gegangen angesehen wird, wird das Tor für ungültig erklärt; auch in diesem Fall wird Team B kein Tor zugesprochen, da das Spiel zum Zeitpunkt des scheinbaren Tores hätte unterbrochen werden müssen.

Die Uhr (einschließlich der Strafzeit-Uhren, falls zutreffend) wird auf den Zeitpunkt des offensichtlichen Tores von Mannschaft A zurückgestellt - unabhängig davon, ob es anerkannt oder nicht anerkannt wurde. Jede Strafe, die in der Zeit zwischen dem offensichtlichen Tor und der nächsten Spielunterbrechung angezeigt wurde, wird auf normale Weise ausgesprochen, es sei denn, es wurde eine Kleine Strafe für die Mannschaft angezeigt, die das Tor erzielt hat.

In diesem Fall wird das Tor annulliert.

Wenn eine Regelwidrigkeit nach der ersten Spielunterbrechung nach einem offensichtlichen Tor (Regelwidrigkeit nach dem Pfiff) von einer der beiden Mannschaften begangen wird, wird sie unabhängig von der Entscheidung der Videoüberprüfung auf die übliche Weise bewertet und geahndet. Wenn der Schiedsrichter anzeigt, dass eine Videoüberprüfung im Gange ist, sollten

sich alle Spieler (mit Ausnahme der Torhüter) sofort zu ihrer jeweiligen Spielerbank begeben. Falls sie das nicht tun, kann dies zu einer Spieldauer Disziplinarstrafe für den/die fehlbaren Spieler führen und ist den zuständigen Stellen zu melden.

Jedes potenzielle Tor, das eine Videoüberprüfung erfordert, muss vor und/oder während der nächsten Spielunterbrechung überprüft werden. Sobald der Puck eingeworfen und das Spiel wiederaufgenommen wurde, kann aufgrund einer Videoüberprüfung kein Tor mehr anerkannt (oder aberkannt) werden.

Für die Videoüberprüfung dürfen alle zur Verfügung stehenden Videobilder / Kameras verwendet werden, sofern auf beiden Seiten des Spielfeldes die entsprechende, identische technische Ausstattung vorhanden ist.

Beispiel: Ist lediglich nur eine Hintertorkamera (Tor A) installiert, so darf diese nicht zur Prüfung herangezogen werden, solange keine weitere Hintertorkamera (Tor B) vorhanden ist.

Vor Beginn einer Serie wird das technische Setup durch die Ligenleitung abgenommen und die verfügbaren Videobilder den teilnehmenden Mannschaften kommuniziert.

6.1.2: Wiederholung von Toren:

Es wird explizit darauf hingewiesen, dass gemäß Durchführungsbestimmungen Ziffer 1.21.2 das Abspielen von Wiederholungen auf dem Videowürfel bzw. auf der Videowand nur bei anerkannten Toren zulässig ist. Ab der durchgeführten Torraumaktion bis zum darauffolgenden Face-off dürfen keine Wiederholungssequenzen abgespielt werden.

7. Zeitlicher Ablauf vor den Spielen:

Der zeitliche Ablauf vor den jeweiligen Spielen wird einheitlich wie folgt definiert:

- 40:00 Minuten: Warm-up Beginn
- 20:00 Minuten: Warm-up Ende
- anschl. Ablaufprogramm Heimverein & Betreten Heimmannschaft
- 03:00 Minuten: Betreten Gastmannschaft
- 01:30 Minuten: Starting-Six
- 00:00 Minuten: Face-off

Dabei hat der Heimverein den Ablauf (Eisauflauf, Einlaufshow etc.) nach Ende des Warm-ups so zu planen, sodass keine Verzögerungen entstehen.

Der Gastmannschaft muss der Zutritt zur Eisfläche spätestens 3 Minuten vor Spielbeginn gewährt werden. Dabei wird explizit darauf hingewiesen, dass aus sportlichem Anstand diese erst nach der Heimmannschaft das Eis betritt.

Deutscher Eishockey-Bund e.V.